

Absender (vollständige Anschrift und Telefonnummer)

Landesamt für Verbraucherschutz  
Sachsen-Anhalt  
Fachbereich 5 - Arbeitsschutz

Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt  
Fachbereich 5 - Arbeitsschutz

**Mitteilung über die Beschäftigung werdender Mütter nach § 5 Abs. 1 und Auskünfte nach § 19 Abs. 1 Mutterschutzgesetz**

(Beachten Sie bitte die gesonderten Hinweise zum Ausfüllen des Formulars)

**I. Mitteilung nach § 5 Abs. 1 Mutterschutzgesetz**

Vor- und Zuname der werdenden Mutter  
voraussichtlicher Entbindungstermin

**II. Auskünfte nach § 19 Abs. 1 Mutterschutzgesetz** (Zutreffendes bitte ankreuzen)

die werdende Mutter ist  
beschäftigt als (Beruf/Tätigkeit)

Alter über 18 Jahre? Ja  Nein

Beschäftigungsort  
(Bitte Anschrift angeben)

Allein-  
arbeit? Ja  Nein

**1. Arbeitszeit** nach Bekanntgabe der Schwangerschaft

**wöchentliche** Arbeitszeit Std **tägliche** Arbeitszeit Std  
Arbeitszeit **vor** 06:00 Uhr oder **nach** 20.00 Uhr? Ja  Nein  Sonn- oder Feiertagsarbeit? Ja  Nein

**2. Beurteilung der Arbeitsbedingungen/Tätigkeiten**

- Der Arbeitgeber hat für jede Tätigkeit der werdenden Mutter (nach § 5 Arbeitsschutzgesetz i.V.m. § 1 der Verordnung zum Schutze der Mütter am Arbeitsplatz) eine **Gefährdungsbeurteilung** mit folgendem Ergebnis durchgeführt:
- Eine Gefährdung liegt nicht vor. Die bisherige Tätigkeit kann unverändert fortgesetzt werden.
  - Eine Gefährdung ist nicht auszuschließen.
    - Deshalb erfolgte eine Umsetzung auf einen anderen Arbeitsplatz bzw. eine Änderung der Tätigkeit/Arbeitsbedingungen wie nachfolgend beschrieben:
  - Eine Umsetzung oder eine Änderung der Tätigkeit ist nicht möglich, deshalb erfolgte eine vollständige Freistellung von der Arbeit ab:
- Der Arbeitgeber hat für die Tätigkeiten der werdenden Mutter keine **Gefährdungsbeurteilung** durchgeführt.

Liegt eine betriebsärztliche Stellungnahme vor? Ja  Nein

Ort, Datum, Unterschrift des Arbeitgebers